



BAYERISCHER WALD

NATURPARK OBERER
BAYERISCHER WALD

FESTSPIELSOMMER

2026

EINZIGARTIGE VORSTELLUNGEN



WWW.BAYERISCHER-WALD.ORG





- 1 Waldfestspiele Bad Kötzing
- 2 Burghofspiele Falkenstein
- 3 Drachenstich Furth im Wald
- 4 Schwarzenburg Festspiele RötZ
- 5 Lichtenegger Bund Rimbach
- 6 Theater auf Burg Neuhaus
- 7 Trenckfestspiele Waldmünchen
- 8 Konzerte in Walderbach
- ◆ Waldbühne Furth im Wald



FESTSPIELE IM LANDKREIS CHAM

EIN SOMMER VOLLER EMOTIONEN

EIN BROADWAY-ERFOLG KOMMT NACH FURTH IM WALD

Katy Karrenbauer, bekannt aus der Erfolgsserie „Hinter Gittern“, sowie Christian Erdt („Tatort“) spielen die Hauptrollen in einem spannenden Thriller vom „Meister des Unheimlichen“ – Stephen King.

Ein Schriftsteller verunglückt in den Bergen. Er wird gerettet von einer Krankenschwester, die sagt „Ich bin dein größter Fan“. Aber das ist kein Kompliment, sondern eine Drohung – denn der neueste Roman des Autors passt dem Fan so ganz und gar nicht ...

Stephen Kings spannender Psycho-Thriller war als Buch und als Film ein Welterfolg. Die Theaterfassung lief monatelang am Broadway. Sie wirft ein ganz neues Licht auf die Story und kommt jetzt in einer außergewöhnlichen Besetzung in die Park-Arena nach Furth im Wald.

Vorstellungen ab **10. Juni 2026**
Infos und Tickets unter www.misery.icu



Mit sieben Festspielorten zählt der Landkreis Cham zu einer der festspielfreudigsten Regionen in ganz Deutschland. Jedes Jahr begeistern die Schauspielerinnen und Schauspieler ihr Publikum aufs Neue! Allein die traumhaften Kulissen sind einen Besuch wert.

„Ein grauenvolles Untier wird sich erheben und Tod und Verwüstung bringen. So kündigt eine uralte Prophezeiung an“. Lebendig wird sie alljährlich im August beim „Furth Drachenstich“, Deutschlands ältestem Volksschauspiel.

Der gefürchtete Panduren Oberst Trenck versetzt das Land um 1742 in Angst und Schrecken und lagert vor den Toren der Stadt Waldmünchen.

Auf dem Ludwigsberg in Bad Kötzing macht sich heuer der Ritter von der traurigen Gestalt, „Don Quijote“ nach Cervantes mit seinem Schildknappen auf den Weg, Abenteuer zu bestehen.

Eine „ganz vareckte Wuiderergschicht“ namens „Die weiße Gams“ von Georg Maier wird auf Burg Neuhaus erzählt.

Auch heuer ziehen nochmal die mystischen Prophezeiungen des „Mühlhiasl“ die Zuschauer auf der Burgruine Lichteneck in ihren Bann.

Bei der „Märchenzeit für Jung und Alt“ auf dem Schwarzwirberg bei RötZ wird „Das kleine Gespenst“ gezeigt. Es möchte die Welt bei Tag erleben und bringt dabei so einiges durcheinander.

Auf der Waldbühne in Furth im Wald gibt es für die kleinen Zuschauer Großes zu sehen: „Mein Freund Wicki“ und „Das Dschungelbuch“

Erschreckend lustig, schockierend chaotisch und schauerhaft verrückt geht es auch auf der Burg Falkenstein zu: „Das Gespenst von Canterville“ wird dort heuer aufgeführt.



Don Quijote

Der Ritter von der traurigen Gestalt

Eine Komödie nach Cervantes

von Sascha Edenhofer und Sara Herbst

Cervantes' weltberühmter Don Quijote begeistert das Publikum seit bald 425 Jahren in den verschiedensten Formaten.

In der aktuellen Inszenierung auf dem Ludwigsberg macht sich der schrullige Ritter einmal mehr gemeinsam mit seinem Schildknappen auf den Weg, Abenteuer zu bestehen. Dabei laden unterhaltsame Dialoge, eindrucksvolle Bühnenbilder, pompöse wie innige Szenen und vor allem eine

bunte Palette liebenswerter Figuren zu einem rasanten Theaterabend ein.

Regisseur Sascha Edenhofer und Dramaturgin Sara Herbst adaptieren den Literaturklassiker eigens für die romantische Waldbühne auf dem Ludwigsberg und das vielseitige Bad Kötztlinger Ensemble, das aktuell an die 60 SpielerInnen aus vier Generationen umfasst. Natürlich halten sie dabei dem Motto „Klassiker auf Bairisch“ weiterhin die Treue. —



Kostümstudien von Antje Adamson —



WALDFESTSPIELE BAD KÖTZTING



DON QUIJOTE

Der Ritter von der traurigen Gestalt · Eine Komödie nach Cervantes
Adaption auf Bairisch von Sascha Edenhofer und Sara Herbst

Mit der Aufführung des „Bairischen Jedermann“ nach Hugo von Hofmannsthal in der Fassung von Oskar Weber begann 1988 die Erfolgsgeschichte der Waldfestspiele auf dem Ludwigsberg. Weit über 100.000 Zuschauerinnen und Zuschauer erlebten seither Weltliteratur in he-

mischer Mundart auf der Bad Kötztlinger Freilichtbühne: „Klassiker auf Bairisch“ – realisiert von einem Verein begeisterter Laienschau-spielerinnen und -spieler, von Beginn an unter professioneller Regie. Genießen auch Sie einen faszinierenden Abend unter freiem Himmel. —

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS



- www.waldfestspiele.de
- www.okticket.de
- **Kur- und Gästeservice Bad Kötzing**
Bahnhofstraße 15
93444 Bad Kötzing
TELEFON 09941 / 400 32 150
E-MAIL tourist@bad-koetzing.de

Festspielgemeinschaft Kötzing e.V.
Festspielbüro: Zeltendorfer Weg 30
93444 Bad Kötzing
E-MAIL karten@waldfestspiele.de
www.waldfestspiele.de

SPIELTERMINI 2026

■ Samstag	25. JULI P*	20.30 UHR
■ Dienstag	28. JULI	20.30 UHR
■ Freitag	31. AUGUST	20.30 UHR
■ Samstag	01. AUGUST	20.30 UHR
■ Sonntag	02. AUGUST	20.30 UHR
■ Dienstag	04. AUGUST	20.30 UHR
■ Freitag	07. AUGUST	20.30 UHR
■ Samstag	08. AUGUST	20.30 UHR

*P = Premiere und Uraufführung

Besuchen Sie uns bei Facebook und Instagram.



Blick auf die Burg Falkenstein

Ein Gespenst kann seine neuen Schlossbesitzer nicht mehr erschrecken und fällt in eine tiefe Sinnkrise – erschreckend lustig, schockierend chaotisch und schauerhaft verrückt.

Seit Jahrhunderten vertreibt Sir Simon jeden neuen Besitzer von Canterville Chase. Dabei legt der alte Schlossgeist großen Wert darauf, Horror und Schrecken von allerhöchster Qualität zu verbreiten, ganz nach bewährter, alter Gespenstertradition.

Doch eines Tages kauft eine amerikanische Familie das Spukschloss und zeigt sich von den Künsten des Gespenstes wenig beeindruckt. Als sich die ignoranten Eindringlinge sogar über ihn lustig machen, will Sir Simon deprimiert sein Schloss verlassen. Dass er, das berühmteste Gespenst der Welt, nicht mehr wahrgenommen wird und sich in die Gespensterrente verabschieden soll, verkraftet er nicht. Die einzige Person, die ihm helfen könnte, das Altwerden einzugestehen, aber trotzdem an sich zu glauben, ist ausgerechnet die Tochter der neuen Besitzer. Wird das Gespenst von Canterville sich der jungen und schönen Virginia wegen ändern?

den soll, verkraftet er nicht. Die einzige Person, die ihm helfen könnte, das Altwerden einzugestehen, aber trotzdem an sich zu glauben, ist ausgerechnet die Tochter der neuen Besitzer. Wird das Gespenst von Canterville sich der jungen und schönen Virginia wegen ändern?



Regisseurin Melody Bayer



Das Burrgespenst von Falkenstein

Blick zu den Arcaden

BURGHOFSPIELE FALKENSTEIN

Burghofspiele
Falkenstein

DAS GESPENST VON CANTERVILLE

von Jürgen von Bülow, frei nach Oscar Wilde

Regie: Melody Bayer

Die berühmte Gespenstergeschichte neu erzählt.

2026 feiern die Burghofspiele Falkenstein ihr 50-jähriges Jubiläum – ein halbes Jahrhundert voller Leidenschaft, Emotionen und unvergesslicher Theatermomente auf Burg Falkenstein.

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS



- www.okticket.de
- **Tourismusbüro Falkenstein**
Marktplatz 1
93167 Falkenstein
TELEFON 09462 / 9422-20

Burghofspiele Falkenstein
Burgstraße 10–12
93167 Falkenstein
burghofspiele@markt-falkenstein.de
www.burghofspiele-falkenstein.eu

SPIELTERMINE 2026

■ Samstag	27. JUNI P*	20.30 UHR
■ Freitag	03. JULI	20.30 UHR
■ Samstag	04. JULI	20.30 UHR
■ Samstag	11. JULI	20.30 UHR
■ Sonntag	12. JULI	18.00 UHR
■ Freitag	17. JULI	20.30 UHR
■ Samstag	18. JULI	20.30 UHR
■ Samstag	25. JULI	20.30 UHR

*P = Premiere



Kampf mit dem Drachen

In der Abenddämmerung des Mittelalters, an einem Sonntag im August 1431, wird in Furth im Wald Weltgeschichte geschrieben:

Ein mächtiges Heer hat sich hier versammelt, um die abtrünnigen Böhmen, die den Prediger Jan Hus verehren, vernichtend zu schlagen. Dies scheint anfangs auch so. Doch plötzlich überschlagen sich die Ereignisse: Im Schatten des Krieges erhebt sich jenes grauenvolle Untier, das seit Urzeiten durch einen Fluch gebannt war. Nur zwei Menschen können dem Drachen Einhalt gebieten: Die junge Schlossherrin von Furth, in deren Hand nun das Schicksal Tausender liegt – und der furchtlose Ritter Udo, der aber in einem Netzwerk tödlicher Intrigen gefangen ist.

Unaufhaltsam wälzt sich der Drache auf die Stadt zu. Wird er nicht besiegt, erfüllt sich die Prophezeiung der Bibel ...

WEITERE TERMINE – VERANSTALTUNGEN

- **01. / 02. AUGUST** 16.45 / 13.30 UHR
FURTHER RITTERSPIELE – Turnierkampf um die Hand eines adeligen Fräuleins
- **09. AUGUST** Sonntag, ab 10.00 UHR
BUNTES TREIBEN
Mittelalterliche Unterhaltung
- **09. AUGUST** Sonntag, um 14.00 UHR
HISTORISCHER FESTZUG
1.200 Mitwirkende, Musikgruppen, Pferde und Festwägen lassen die Geschichte lebendig werden
- **14. BIS 16. AUGUST**
„CAVE GLADIUM“
Mittelalterliches Schwertkampfturnier, Lagerleben und Mittelaltermarkt
www.cave-gladium.de
- **15. BIS 16. AUGUST**
HISTORISCHES KINDERFEST
Kinderfestspiel, Kinderfestzug und Kinderfest
www.kinderdrachenstich.de



DRACHENSTICH-FESTSPIELE FURTH IM WALD

DEUTSCHLANDS ÄLTESTES VOLKSSCHAUSPIEL



Der **Drachenstich** – das älteste Volksschauspiel mit einer über 500-jährigen Tradition – ist in einer beeindruckenden Fassung von Alexander Etzel-Ragusa zu sehen: eine aufwendige Inszenierung voller Dramatik, Mystik und packenden Bildern aus dem prallen, überschäumenden Leben des Mittelalters.

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS

- www.drachenstich.de
- www.okticket.de
- **Drachenstich-Festspiele e.V.**
Furth im Wald
TELEFON 09973 / 509-650

Drachenstich-Festspiele e.V.
Stadtplatz 2
93437 Furth im Wald
E-MAIL drachenstich@furth.de
www.drachenstich.de

SPIELTERMINE 2026

■ Mittwoch	29. JULI G*	20.00 UHR
■ Donnerstag	30. JULI G*	20.00 UHR
■ Freitag	31. JULI P*	20.00 UHR
■ Samstag	01. AUGUST	20.00 UHR
■ Sonntag	02. AUGUST	20.00 UHR
■ Donnerstag	06. AUGUST	20.00 UHR
■ Freitag	07. AUGUST	20.00 UHR
■ Samstag	08. AUGUST	20.00 UHR
■ Sonntag	09. AUGUST	20.00 UHR
■ Mittwoch	12. AUGUST	20.00 UHR
■ Donnerstag	13. AUGUST	20.00 UHR
■ Freitag	14. AUGUST	20.00 UHR
■ Samstag	15. AUGUST	20.00 UHR
■ Sonntag	16. AUGUST	20.00 UHR

*G = Generalprobe / *P = Premiere



2026 auf der Bühne: „Das Kleine Gespenst“

Das kleine Nachtgespenst auf Burg Eulenstein möchte die Welt bei Tag erleben.

Aber so ein Gespenst, das plötzlich sichtbar wird, kann das Leben einer Kleinstadt ganz schön durcheinander bringen. Wenn ihr wissen wollt, was so alles schiefgeht, dann besucht das kleine Gespenst auf der Schwarzenburg zu RötZ ein besserer Mensch zu werden. Ob ihm das gelingt, könnt ihr auf der Schwarzenburg erleben.



Drei Edelherrn aus „König Drosselbart“ (2025)



Der „Froschkönig“ in seinem Reich (2010)

„König Drosselbart“ mit Hofnarr



„Pippi in Taka-Tuka-Land“ (2024)



Der „Räuber Hotzenplotz“ (2022)

SCHWARZENBURG FESTSPIELE RÖTZ

„DAS KLEINE GESPENST“ Märchenzeit für Jung und Alt



Auf der Schwarzenburg bei RötZ entführt die „Märchenzeit für Jung und Alt“ kleine und große Zuschauer in eine andere Welt. Seit 17 Jahren werden hier bekannte und weniger bekannte, klassische und moderne Märchen aufwendig neu inszeniert, immer mit dem Anspruch, junge und jung gebliebene Besucher gleichermaßen

zu begeistern. Nach „Pippi in Taka-Tuka-Land“ im Jahr 2024, und „König Drosselbart“ im Jahr 2025 kommt in diesem Jahr „Das Kleine Gespenst“ auf die Bühne der mittelalterlichen Burgruine Schwarzenburg. Ein Besuch der Märchenzeit ist ein wunderbarer Ausflug für die ganze Familie.

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS



- www.okticket.de
- **Tourismusbüro Stadt RötZ**
TELEFON 09976 / 941160
E-MAIL tourist@roetz.de

Schwarzwährbergverein RötZ e.V.
1. Vorstand Hans-Jürgen Porsch
Am Irlweiher 1
92444 RötZ
www.schwarzenburg-festspiele.de

SPIELTERMINE 2026

■ Sonntag	28. JUNI	15.00 UHR
■ Sonntag	05. JULI	15.00 UHR
■ Samstag	11. JULI	17.00 UHR
■ Sonntag	12. JULI	10.00 UHR
■ Samstag	18. JULI	17.00 UHR
■ Sonntag	19. JULI	10.00 UHR
■ Sonntag	26. JULI	15.00 UHR

WEITERE TERMINE – VERANSTALTUNGEN

- **15. AUGUST** auf der Schwarzenburg
BERGMESSE UND BERGFEST



Der alte Mühlhiasl (Walter Kolbeck) erinnert sich an seine Jugend (Karl Amberger jun.)

Der sagenumwobene „Mühlhiasl“: Regisseur Johannes Reitmeier ist es 2025 mit dem Lichtenegger Bund wieder einmal gelungen, mit einem spannenden Theaterstoff das Publikum zu fesseln:

Ein eindrucksvolles Bühnenbild, atemberaubende Projektionen, Musik und Soundeffekte schaffen ein Theaterstück, das die Seh- und Hörgewohnheiten des Publikums überrascht. Innerhalb von Stunden waren die Vorstellungen auch im zweiten Jahr ausverkauft. Das Stück beleuchtet in elf gewaltigen Bildern, wie der Mühlhiasl seine eigene Familie enttäuscht, die Geistlichkeit provoziert und zunehmend die gesamte Gemeinschaft gegen sich aufbringt.

„Obwohl es nach der Jahrtausendwende etwas stiller um den ‚Mühlhiasl‘ geworden war und die Diskussion um seine Existenz weniger hitzig geführt wurde, hat die Figur aktuell zurück in unser Bewusstsein gefunden“, sagt Reitmeier, der zugleich Autor des „Mühlhiasl“ ist. „Je mehr wir den Eindruck gewinnen, dass unsere Welt aus den Fugen gerät, desto näher kommen uns die apokalyptischen Visionen.“

Das erklärt sicher das große Interesse des Publikums an der Geschichte. „Und es beweist, dass die Menschen nicht nur ein Unterhaltungsbedürfnis haben, sondern sich sehr wohl auf solche Stoffe einlassen wollen“, ist Reitmeier überzeugt. „Aus den apokalyptischen Visionen des Mühl-



Schaurig: der Moritaten-Sänger (Thomas Gruber) – Die Gauklerin macht den Mühlhiasl zornig.

LICHTENEGGER BUND RIMBACH

DER MÜHLHIASL



hiasl, seinen Endzeitszenarien rund um das große Bänkabräumen und seiner Klage über den moralischen Verfall lassen sich mühelos Bezüge zu unserer Realität ableiten“, formuliert es Johannes Reitmeier. Übrigens: Wer für dieses Jahr keine Karten bekommen hat – 2027 wird der „Mühlhiasl“ wieder auf Burg Lichteneck gespielt.

Ab 19 Uhr Bewirtung am Burggraben.

Die Wegstrecke zur Burgruine Lichteneck beträgt ca. 15 bis 20 Minuten (Wegstrecke beleuchtet). Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Für gehbehinderte und ältere Besucher steht ein Shuttle-Service zur Verfügung. Abfahrt vom ausgeschilderten Parkplatz zur Burgruine etwa alle 10 bis 15 Minuten.

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS



■ www.libu.de

Die Vorstellungen in diesem Jahr sind ausverkauft. Eventuell zurückgegebene Karten gibt es online auf der Webseite des Lichtenegger Theaterbundes. Die Zuschauertribüne ist überdacht.

Lichtenegger Theaterbund e.V.
Buchbergweg 8
93485 Rimbach
www.libu.de

SPIELTERMINI 2026

■ Samstag	11. JULI P*	20.30 UHR
■ Freitag	17. JULI	20.30 UHR
■ Samstag	18. JULI	20.30 UHR
■ Freitag	24. JULI	20.30 UHR
■ Samstag	25. JULI	20.30 UHR
■ Freitag	31. JULI	20.30 UHR
■ Samstag	01. AUGUST	20.30 UHR

*P = Premiere



I seh koane Trophäen

In einem abgelegenen bayerischen Gebirgstal treibt ein Wilderer sein Unwesen. Die Obrigkeit tobt; denn ausgerechnet die kapitalsten Böcke holt er sich buchstäblich vor dessen Nase weg, lautlos und ohne Spuren zu hinterlassen.

Oberjäger Grindfeichtl und sein Jagdhelfer Soacher haben den Gastwirt Nusserer in Verdacht. Soacher weiß: Nusserer hat mit ihm noch eine Rechnung offen. Schließlich hat er als Vergeltung, weil die Kellnerin Lena Nusserer's wegen nichts von ihm wissen will, Nusserer's geliebten Hund Simmerl erschossen. Nun wird eine weiße Gams, eine ungewöhnliche Mutation, schon häufig im Revier gesichtet. Der oberste Dienstherr der Jäger wünscht sich deren Bart als Schmuck für seinen Trachtenhut. Die Chance für Grindfeichtl und Soacher zu Beförderung und einer größeren Geldzuwendung. Aber wie anstellen? Dem (unbekanntesten?) Wilderer sind sie nicht gewachsen. Soacher kommt ein Gedanke: Er bringt Nusserer's Tochter Mirl in seine Gewalt und ringt diesem das Versprechen ab, die weiße Gams für ihn zu erlegen und ihm den Bart der Gams als

Trophäe zu übergeben. Nusserer hat keine andere Wahl, er erledigt den Auftrag und soll nun – entgegen Soacher's Zusage – von diesem als Wilderer entlarvt werden. Es sieht schlecht aus für Nusserer. Wäre da nicht die Kellnerin Lena ...



WEITERE VERANSTALTUNGEN

- **26. JUNI** Sonntag, Beginn 18.00 Uhr
MUSIKALISCHES BURGSCHEMANKERL
mit **BÄFF**, der Band **DREAMLOVERS** und
den **GUTAUER STUBENHOCKERN**
- **26. JULI** Sonntag
BURGFEST NEUHAUS



An Herrn „I“ kenn i ned

THEATER AUF DER BURG NEUHAUS

„DIE WEISSE GAMS“

A ganz vareckte Wuiderergschicht von Georg Maier



Im Innenhof der Burgruine Neuhaus spielt die Laienbühne Schorndorf jedes Jahr im Juli Stücke von Georg Maier und seiner Iberl Bühne. Mit Volkstheater in Reinkultur und von vorzüglicher Güteklasse nimmt die Laienbühne Schorndorf im großen Reigen der ostbayerischen Festspiele seit 1997 einen festen Platz ein. Maßstab

ist Georg Maier und dessen Iberl Bühne im Herzen von München (Augustiner Stammhaus). Alle bisher auf der Burg Neuhaus gezeigten Stücke stammen aus der Feder des bekannten Autors, Regisseurs und Schauspielers. Viele begeisterte Zuschauer verbrachten bereits einen kurzweiligen Abend auf der Burg Neuhaus.

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS



- www.okticket.de
- **Auto Laumer Schorndorf**
TELEFON 09467 / 7401-0
E-MAIL info@auto-laumer.de

Laienbühne Schorndorf

Kurt Laumer
Chamer Straße 6
93489 Schorndorf
E-MAIL info@laienbuehne.de
www.laienbuehne.de

SPIELTERMINE 2026

■ Freitag	03. JULI	P*	20.00 UHR
■ Samstag	04. JULI		20.00 UHR
■ Freitag	10. JULI		20.00 UHR
■ Samstag	11. JULI		20.00 UHR
■ Samstag	18. JULI		20.00 UHR

*P = Premiere

- **24. JULI** Freitag, 20.00 Uhr
GASTSPIEL DER IBERL BÜHNE
mit dem Stück **„WEIBERWIRTSCHAFT –
DREI SAN ZWOA Z VUI“**



Freiherr von der Trenck belagert mit seinen wilden Panduren Waldmünchen. —

Wenn in den Sommernächten Freiherr Franziskus von der Trenck mit seinen wilden Panduren auf der Freilichtbühne in Waldmünchen erscheint, wird Geschichte lebendig. Bereits zum 75. Mal entführt das traditionsreiche Festspiel seine Besucher ins Jahr 1742.

Vor den Toren der Stadt lagert der berüchtigte Pandurenführer Oberst Trenck – entschlossen, Waldmünchen zu erobern und in Schutt und Asche zu legen. Doch die Liebe zur bezaubernden Katharina Schwab hält ihn letztendlich davon ab, er verschont die Stadt.

Packende Reiterszenen, flackernde Lagerfeuer unter dem nächtlichen Himmel, der dramatische Sturm auf die Stadt im Schein lodrender Flammen und eine bewegende Liebesgeschichte machen das Freilichtspiel zu einem unvergesslichen Erlebnis. Mehr als 200 engagierte Laienschauspieler bringen mit großer Leidenschaft und Liebe zum Detail das Leben der Panduren, das bunte Treiben der Stadt und die eindrucksvollen Volks- und Kampfszenen auf die Bühne. Wilde Reiter, lebendige Lagerplätze und humorvolle Fi-

guren wie die trinkfesten Stadtschreiber lassen das Publikum mitten ins Geschehen eintauchen.

Das aktuelle Stück wird im Jahr 2026 letztmals in dieser Form aufgeführt. Ab 2027 wird die Geschichte von Trenck der Pandur vor Waldmünchen neu erzählt. Lassen Sie sich diese letzte Gelegenheit, das Freilichtspiel in seiner bisherigen, traditionsreichen Version zu erleben, keinesfalls entgehen! —

WEITERE TERMINE – VERANSTALTUNGEN

- **30. MAI** Samstag
WEINFEST IM SALZSTADL

- **2. AUGUST** Sonntag
SCHLOSSFEST
im Schloßhof der Jugendbildungsstätte

- **14. AUGUST** Freitag
COUNTRYFEST IM STADTPARK

- **16. AUGUST** Sonntag
PANDURENLAGER IM STADTPARK



TRENCKFESTSPIELE WALDMÜNCHEN

Das Freilichtspiel
TRENCK DER PANDUR VOR WALDMÜNCHEN
Eine Ära endet – 2026 zum letzten Mal



Die komplett neu sanierte und überdachte Zuschauertribüne bietet einen sehr guten Blick auf die Bühne. Für einen genussvollen Start in den Festspielabend sorgt ein Catering-Angebot, das vor Beginn des Freilichtfestspiels Speisen und Getränke bereithält.

„Lebendige Zeitreise – auf den Spuren der wilden Panduren“ – Buchbare Festspiel-Pauschale der Tourist-Info Waldmünchen, welche zwei Übernachtungen im Waldmünchner Urlaubsland und einige weitere attraktive Programmpunkte in der Trenckstadt enthält. —

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS



- www.okticket.de
auf alle Preise 1,00 € Nachlass
- **Tourist-Info Waldmünchen**
Marktplatz 16 · 93449 Waldmünchen
TELEFON 09972 / 307-25
E-MAIL tourist@waldmuenchen.de
- www.trencckfestspiele.de
- **Abendkasse**

Event-Pakete und Pauschalen buchbar über TI Waldmünchen. **Kostenloser Eintritt in das Grenzland- und Trenckmuseum** am Festspielabend von 18.00 bis 20.30 Uhr bei Vorlage der Eintrittskarte.

SPIELTERMINE 2026

■ Samstag	11. JULI P*	21.00 UHR
■ Samstag	18. JULI	21.00 UHR
■ Samstag	25. JULI	21.00 UHR
■ Donnerstag	30. JULI	21.00 UHR
■ Samstag	01. AUGUST	21.00 UHR
■ Donnerstag	06. AUGUST	21.00 UHR
■ Samstag	08. AUGUST	21.00 UHR
■ Samstag	15. AUGUST	21.00 UHR

*P = Premiere

www.bayerischer-wald-ganz-oben.de



Baroque und Blue – Rainer Gepp, Roger Goldberg, Enno Lange und Christina Meininger

■ **14. MÄRZ** Samstag um 19.00 Uhr
NORDLICHTER
 Werke für Viola und Klavier
 Terhi Dostal, Klavier; Prof. Peijun Xu, Bratsche
 Eintritt 25,00 € / ermäßigt 20,00 €

■ **25. APRIL** Samstag um 19.00 Uhr
CONCERTO BALSAMICO
 Best of Baroque and Blue
 Christiane Meininger, Flöte; Rainer Gepp, Klavier; Roger Goldberg, Bass; Enno Lange, Schlagzeug und Perkussion
 Eintritt 25,00 € / ermäßigt 20,00 €

■ **16. MAI** Samstag um 19.00 Uhr
„KLANGKUNST DURCH FINGERSPITZENGEFÜHL“
 Konzert des Zitherorchesters Ostbayern
 Leitung: Thomas Baldauf
 Eintritt 18,00 € / ermäßigt 16,00 €

■ **6. JUNI** Samstag um 19.00 Uhr
„JA, WEILL!“
 Songs von Kurt Weill
 Katharina Gruber, Gesang;
 Christian Gruber, Gitarre
 Eintritt 18,00 € / ermäßigt 16,00 €

■ **3. OKTOBER** Samstag um 19.00 Uhr
JUNGES KAMMERORCHESTER JKO
 Leitung: Prof. Walter Schreiber
 Veranstalter Kunst- und Kulturverein Roding e. V.
 Eintritt 18,00 € / ermäßigt 16,00 €

■ **24. OKTOBER** Samstag um 19.00 Uhr
„ABSCHIED“
 Quintette von Mozart und Brahms für Klarinette und Streichquartett
 Lobkowitz Quartett und Hans Kistler, Klarinette
 Eintritt 25,00 € / ermäßigt 20,00 €



Peijun Xu und Terhi Dostal

Duo Gruber

FESTLICHE KONZERTE IM BAROCKSAAL WALDERBACH

JAHRESPROGRAMM 2026



■ **21. NOVEMBER** Samstag um 19.00 Uhr
LEHRA UND MEHRA – CHORKONZERT
 Leitung: Andreas Ernst
 Eintritt 25,00 € / ermäßigt 20,00 €

■ **26. DEZEMBER** Samstag um 19.00 Uhr
**FESTLICHES KONZERT AM
 2. WEIHNACHTSFEIERTAG**
 Elena Nesterenko, Klavier
 Eintritt 25,00 € / ermäßigt 20,00 €

Der barocke Festsaal des ehemaligen Zisterzienserklosters Walderbach lädt zu stimmungsvollem Musikerleben ein. Im festlichen Rahmen des vom Prüfeninger Künstler Otto Gebhard 1765/70 mit Fresken geschmückten Saals werden jährlich Konzerte angeboten. Die „Festlichen Konzerte im Barocksaal“ sind eine Veranstaltungsreihe des Landkreises Cham unter der Intendanz des Kulturreferats, unterstützt von der Gemeinde Walderbach in Zusammenarbeit mit dem Gasthof Hotel Rückerl.



Das Zisterzienserkloster Walderbach, am Ufer des Regenflusses zwischen Roding und Regensburg gelegen, wurde 1143 gegründet.

KARTEN – VVK-STELLEN – INFOS

- **Gemeinde Walderbach**
TELEFON 09464 / 94050
- **Kulturreferat Landkreis Cham**
TELEFON 09971 / 78218
- **www.festliche-konzerte.de**
- **www.okticket.de**
- **Festsaal** Am Prälatengarten 2–4
 93194 Walderbach



klicken - drucken - ausgehen



Informationen

Tourist-Info – Landkreis Cham
Naturpark Oberer Bayerischer Wald
Rachelstraße 6
93413 Cham

TELEFON 09971 / 78 431
TELEFAX 09971 / 78 433
info@bayerischer-wald.org
www.bayerischer-wald.org

Unsere Regionen

Bayerischer Wald ganz oben
Kötztlinger Land
Lamer Winkel
Land der Regenbogen
Vorderer Bayerischer Wald



[Oberer.Bayerischer.Wald](#)



[naturparkobererbayerischerwald](#)



[@naturparkobererbayerischerwald](#)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Landkreis Cham. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. BILDNACHWEIS Festspielorte und Tourist-Infos.
GESTALTUNG UND PRODUKTION LABOR 2 – Designagentur · Bad Kötzing AUFLAGE 7500 Stück · AUSGABE 2026

